

SP/Juso Fraktion
Martina Munz
Fernsichtstrasse 21
8215 Hallau

munz@shinternet.ch



An den Regierungsrat
des Kantons Schaffhausen
Regierungsgebäude
Beckenstube7
8200 Schaffhausen

Hallau, 11. November 2013

Kleine Anfrage

Verbesserung der Zustände im Schaffhauser Gefängnis

Sehr geehrte Damen und Herren Regierungsräte

¹ Die Nationale Kommission zur Verhütung von Folter (NKVF) veröffentlichte am 4. Oktober 2013 einen Bericht über ihren Besuch im kantonalen Gefängnis Schaffhausen vom 16. und 17. April 2013. Die Kommission traf grundsätzlich korrekte Verhältnisse und eine professionelle Führung der Anstalt an. Hingegen stuft sie die veraltete Infrastruktur als ungenügend ein, weil die Bewegungsfreiheit der inhaftierten Personen teilweise auf unzumutbare Weise eingeschränkt wird. Auch kann aufgrund dessen den unterschiedlichen Haftregimes nur ungenügend Rechnung getragen werden. Als besonders schwierig bezeichnete sie die Bedingungen für ausländerrechtlich und weibliche Inhaftierte.

Die Zukunft eines neuen Sicherheitszentrums in Schaffhausen steht noch in weiter Ferne. Die Missstände müssen mindestens mit einer provisorischen Lösung angegangen werden.

1. Wie werden die Haftbedingungen und die Bewegungsfreiheit – insbesondere für Frauen - verbessert, damit diese Kontakt mit anderen Inhaftierten haben können und nicht den ganzen Tag in ihrer Zelle verbringen müssen?
2. Werden Vorkehrungen getroffen, damit die sehr kleinen Zellen von 7m² Fläche nicht weiterhin für längere Haftstrafen genutzt werden müssen?
3. Wie können in Zukunft die Vorgaben der bundesgerichtlichen Rechtsprechung bei ausländerrechtlicher Administrativhaft erfüllt werden?
4. Zieht der Regierungsrat eine vorübergehend ausserkantonale Unterbringung in Betracht, um bessere Haftbedingungen anbieten zu können?
5. Inwieweit beeinträchtigt die veraltete Infrastruktur die Sicherheit des Personals?
6. Wie weit ist der Planungsstand des Polizei-, Justiz- und Sicherheitszentrums?

Besten Dank für die Beantwortung meiner Fragen

Martina Munz

¹ <http://www.nkvf.admin.ch/content/nkvf/de/home/dokumentation/medienmitteilungen/2013/2013-10-04.html>